



# Einsiedler Anzeiger

Ausgabe Juni 2021

MITTEILUNGEN - VERANSTALTUNGEN - ANZEIGEN

ORTSCHAFT EINSIEDEL

## Liebe Einsiedler,

Das Jahr 2021 geht weiter wie 2020. Eine Organisation und Durchführung von Veranstaltungen ist nicht möglich und bisher auch nicht planbar. Es bleibt zu hoffen, dass in der zweiten Jahreshälfte etwas möglich ist.

### Bauarbeiten

Am Einsiedler Bahnhof und den Baustellen zum Chemnitzer Modell gehen die Bauarbeiten voran. Die Übergangsstelle am Einsiedler Bahnhof wird bis Ende Juli gebaut. Dort wird eine Bushaltestelle für den Bus nach Berbsdorf und Eibenberg, Parkplätze und Radabstellanlagen, auch für E-Bikes, errichtet. Der Ortschaftsrat möchte die Anlagen noch mit einem Infopunkt zu Einsiedel ergänzen.

Der Umbau des Bahnübergangs gestaltet sich schwierig, der Platz ist sehr begrenzt. Die Baufirma hat eine Vollsperrung beantragt, diese wurde bisher nicht genehmigt. Es soll versucht werden, mit einer wechselnden halbseitigen Sperrung zurecht zu kommen. Eine kurze Vollsperrung ist nur für ein paar Tage in den Schulferien denkbar! Die Arbeiten am Bahnübergang sind bis Juli/August geplant. Der Abschluss der Arbeiten an der gesamten Bahnstrecke für November.

Die Breitbandanschlüsse sollen im Oktober in Betrieb gehen. Das heißt ab 2022 mit bis zu 1000 Mbit im Netz und in 20 Minuten an der Zentralhaltestelle und zum Hauptbahnhof.

Nach Abschluss der Arbeiten am Bahnübergang sollen die Bauarbeiten an der Altenhainer Allee mit dem Bau des Fußweges weitergeführt werden. Aufgrund der vielen Baustellen ist eine Abstimmung äußerst schwierig.

Der Ortschaftsrat hat sich auch mit dem Straßenzustand beschäftigt. Es wurde die Durchführung von Unterhaltungsmaßnahmen an



Die Straßenbahn kommt

den Straßen angemahnt, doch leider ist auch im neu beschlossenen Städtischen Haushalt viel zu wenig Geld für den Straßenunterhalt geplant.

### Kulturhauptstadt

Der Ortschaftsrat hat bisher für die Kulturhauptstadt einen alles verbindenden Brückenwanderweg mit einzelnen Stationen am Wegesrand eingereicht. Es soll auch das Thema „Stadt am Fluss“ mit einem beispielbaren Zugang zur Zwönitz in Einsiedel umgesetzt werden. Dazu sind wir mit der Landestalsperrenverwaltung im Gespräch. Wir haben uns außerdem ein Sport- und Freizeitareal am Skihang vorgestellt. Dort könnten kurz und mittelfristig folgende Nutzungen entstehen: ein Jumptreck wie in Ehrenfriedersdorf, Trimmich-Platz, Wanderparkplatz. Auch ein Seilgarten, Toiletten und eine gastronomische Nutzung, nicht nur bei Skibetrieb, sind denkbar. Jetzt gilt es erstmal die stadtplanerischen Voraussetzungen zu schaffen. Grundsätzlich ist ein Betreiber für alles notwendig. Das Projekt ist zur Grundsatzplanung bei der Stadt eingereicht, um zu klären, was möglich ist.

Jetzt werden Mitstreiter gesucht die Ideen, Lust und Zeit haben, gemeinsam sinnvolle und lang nutzbare Projekte voranzutreiben. Wir sind auf Ihre Ideen gespannt und bitten um eine rege Teilnahme. Vielen Dank.

### Haushaltsplan Chemnitz 2021/22

Auf Antrag des Ortschaftsrates konnten im Haushalt 2021 für den Jugendclub in Einsiedel 50.000 Euro zusätzlich bereitgestellt werden. Damit sollen nach 25 Jahren Nutzung kleinere Sanierungsmaßnahmen durchgeführt werden. Es soll die Heizung und der Sanitärbereich instandgesetzt werden und die Haupträume einen neuen Fußboden und Anstrich erhalten. Dabei sind für einzelne Arbeiten auch Eigenleistungen der jungen Leute geplant.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit.

Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen

Falk Ulbrich  
Ortsvorsteher

Tel 015234520198 oder [falkulbrich@online.de](mailto:falkulbrich@online.de)



Erscheinungstermin für die  
August-Ausgabe 2021: 3. August 2021

CHEMNITZ  
KULTURHAUPTSTADT  
EUROPAS



Redaktionsschluss: 20. Juli 2021  
Artikel an: [einsiedel@riedel-verlag.de](mailto:einsiedel@riedel-verlag.de)

## DER OBERBÜRGERMEISTER INFORMIERT | AUS DEM ORTSGESCHEHEN

### Liebe Chemnitzerinnen und Chemnitzer in der Ortschaft Einsiedel,

unsere Stadt ist eine Gemeinschaft aus Stadtteilen und Ortschaften. Ein jeder Teil von Chemnitz hat einen ganz eigenen Charakter, eigene Vorzüge aber auch eigene "Baustellen". Miteinander zu reden und nach Lösungen zu suchen, das ist mein Ziel. Respektvoll und auf Augenhöhe. Aber auch ehrlich - denn nicht alle Wünsche werden erfüllbar sein. Das beginnt, in dem man sich vor Ort ein eigenes Bild macht und ins Gespräch kommt.

Darum treffe ich mich regelmäßig mit den Ortsvorstehern. Bisher geschah das einmal im Jahr. Ich denke, dass reicht nicht und wir haben nun einen halbjährlichen Austausch vereinbart. Mir ist auch wichtig, dass solche Treffen nicht zentral im Rathaus, sondern vor Ort stattfinden, um zu sehen "wo der Schuh drückt" und nicht nur darüber zu sprechen. Aus dem Grund starten wir diesmal im Mai in Einsiedel und werden nach und nach in jedem Ortsteil zu Gast sein.

Wenn Sie Ideen oder Wünsche haben, teilen Sie diese Ihren Ortschaftsräten oder Ortsvorstehern mit, damit wir dies bei den Terminen vor Ort besprechen können. Ich freue mich auf unseren weiteren Austausch.

Ihr Sven Schulze

Foto: Stadt Chemnitz



### Öffnungszeiten und Informationen

Rathaus Einsiedel, Einsiedler Hauptstraße 79, 09123 Chemnitz

Bürgerservicestelle Einsiedel – derzeit geschlossen

#### Erreichbarkeit der Ämter der Stadt Chemnitz

Termine nach telefonischer Anmeldung möglich

Alle Ämter der Stadtverwaltung sind erreichbar.

**Damit der Infektionsschutz gewährleistet wird, ist immer eine telefonische Terminvereinbarung erforderlich. Damit entstehen kaum Wartezeiten.**

Vereinbarte Termine, die nicht wahrgenommen werden können, bitten wir unbedingt telefonisch oder per E-Mail abzusagen um weitere Vorsprachen für Bürger/innen zu ermöglichen.

Beim Aufsuchen der städtischen Behörden werden die Chemnitzerinnen und Chemnitzer gebeten, wie im ÖPNV und in Geschäften eine Mund- und Nasenbedeckung zu tragen.

**Stadt Chemnitz, Bürgeramt, Meldebehörde, Düsseldorfer Platz 1**

Auskunftstelefon: (0371) 115 und 0371 488 3377

Montag und Freitag 08:30 bis 12:00 Uhr

Dienstag und Donnerstag 08:30 bis 18:00 Uhr

Samstag 09:00 bis 13:00 Uhr

#### Bürgerservicestelle Sachsen-Allee, Rabenstein und Morgenleite

Persönliche Vorsprachen nach Terminvereinbarungen möglich

Folgende Bürgerservicestelle haben wieder für persönliche Vorsprachen mit Termin geöffnet:

- Sachsen-Allee, Thomas-Mann-Platz 2
- Rabenstein, Oberfrohaer Straße 72
- Morgenleite, Bruno-Granz-Straße 2

Termine können ab sofort unter der Rufnummer 0371 488 3377 sowie über die Behördenrufnummer 115 vereinbart werden.

Die Abholung fertig gestellter Personaldokumente ist weiterhin nur im Bürgerhaus am Wall möglich.

**Beim Aufsuchen der städtischen Behörden ist eine Mund- und Nasenbedeckung zu tragen.**

#### Stadt Chemnitz, Bürgerservicestelle Sachsenallee, Thomas-Mann-Platz 2

Auskunftstelefon: (0371) 115 und 0371 488 3377

Montag 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 16:00 Uhr

Dienstag und Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 19:00 Uhr

Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr

#### Stadt Chemnitz, Bürgerservicestelle Morgenleite, Bruno-Granz-Straße 2 Stadt Chemnitz, Bürgerservicestelle Rabenstein, Oberfrohaer Straße 72

Montag 08:30 bis 12:00 Uhr

Dienstag und Donnerstag 08:30 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr

#### Büro des Ortschaftsrates Einsiedel

dienstags von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr, Tel.: 037209 / 66 40.

#### Sprechstunde des Ortsvorstehers

Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter: 0152 / 34 52 01 98 oder falkulbrich@online.de.

#### Sitzungstermine des Ortschaftsrates Einsiedel

Die nächsten Sitzungen des Ortschaftsrates Einsiedel finden im Sitzungssaal des Rathauses Einsiedel, Einsiedler Hauptstraße 79, in 09123 Chemnitz statt.

Termine: 22.06.2021

#### Blutspende in der Begegnungsstätte Einsiedel

29.06.2021 • 26.10.2021

#### Sprechstunde des Bürgerpolizisten

Zurzeit finden keine Sprechstunden des Bürgerpolizisten, Polizeihauptkommissar Jens Grimmer, statt. Herr Grimmer ist jedoch unter der Telefonnummer 0371 / 52 63 – 280 oder 0172 / 588 7420 zu erreichen.

#### Stadtteilbibliothek Einsiedel – derzeit geschlossen

**Impressum: Einsiedler Anzeiger** – Bürgerzeitung mit Informationen aus dem Ortschaftsrat • **Herausgeber:** Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, **verantwortlich:** Hannes Riedel • **Verantwortlich für die Informationen aus dem Ortschaftsrat:** Ortsvorsteher Falk Ulbrich • **Lokaler Ansprechpartner:** Falk Ulbrich, Telefon 0152 234520198 • Für den Inhalt der Beiträge aus den Vereinen bzw. sonstigen Einrichtungen sind die Autoren der Beiträge verantwortlich. Wir bitten die Textbeiträge möglichst in digitaler Form zu übergeben und zur Kontrolle noch einen Ausdruck oder PDF-Datei dazuzulegen. **v.i.S.d.P:** Hannes Riedel • **Anzeigen und Gesamtherstellung:** Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, **verantwortlich:** Hannes Riedel • **Auflage:** 1.565 Exemplare. Erscheint sechs Mal im Jahr kostenfrei. E-Paper auf der Homepage des Verlages: www.riedel-verlag.de  
Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung eingereicherter Beiträge. Es gelten die Metadaten des Verlages (Stand: 2020)

Selbstverständlich wollen und sollen sich auch die Vierbeiner im städtischen Raum frei bewegen. Dem freien Auslauf der Hunde, deren Zahl in den letzten Jahren erheblich zugenommen hat, dienen die von der Stadt eingerichteten und beschilderten

**Hundewiesen.**



Sie befinden sich an folgenden Orten:

1. Grünfläche zwischen Albert-Schweitzer-Straße und Rudolf-Krahl-Straße
2. Grünfläche zwischen Scheffelstraße und Schlucht Heiztrasse
3. Stadtpark zwischen Helbersdorfer Straße und Südring (Barkaskippe)
4. Stadtpark an der Glückstraße
5. Park Kappel
6. Grünzug Augustusburger Straße (zwischen Hans-Sachs-Straße und Jahnstraße)
7. Neue Schloßteichanlage
8. Wilhelm-Külz-Platz
9. Ludwig-Kirsch-Straße 2 ... 8
10. Schillerplatz zwischen Karl-Liebkecht-Straße und Busbahnhof
11. Am Wahaweg (Südring/Carl-von-Ossietzky-Straße)
12. Grünzug Augustusburger Straße (östlich Clausstraße)
13. Grünfläche Carl-von-Ossietzky-Straße 191/197 ... 209
14. Johannes-Dick-Straße/Verbindungsweg Max-Türpe-Straße
15. Grünfläche Reichsstraße (nördlich Uhlischstraße)

16. Grünzug Augustusburger Straße (zwischen Dammstraße und Martinstraße)
17. Grünfläche zwischen Südring und Robert-Siewert-Straße
18. Park Morgenleite zwischen Vita-Center und Garten der Ruhe
19. Grünfläche am Wiesenbach östlich Rosenweg (nördlich Radweg)
20. Grünfläche an der Gustav-Wünsch-Straße

Auch auf diesen Wiesen muss die Hinterlassenschaft des Hundes entfernt werden. Nach dem Eintreten ermöglichen die am Rande befindlichen Abfallbehälter die Entsorgung.

Sollten keine derartigen Abfallbehälter in der Nähe sein, so befreit das den Halter nicht von seiner Entsorgungspflicht. Zuwiderhandlungen können mit Verwarngeld oder einem Bußgeld geahndet werden.

**Achten Sie beim Spaziergang mit Ihrem Hund bitte auch darauf, dass Sie für Ihren Hund eine gültige Steuermarke nachweisen können.**

Haben Sie als Bürger weitere Fragen auf dem Herzen?  
 Servicruf: 0371 488-3233  
 Telefax: 0371 488-3298  
 E-Mail: ordnungsamt@stadt-chemnitz.de  
 Internet: www.chemnitz.de

Herausgeber: Stadt Chemnitz - Die Oberbürgermeisterin  
 Bürgermeisteramt/Dezernat Recht,  
 Sicherheit und Ordnung/Ordnungsamt 2009  
 verantwortlich: Ordnungsamt



*Muss ich die Hinterlassenschaft meines Hundes entfernen, obwohl ich Steuern zahle? Wann besteht Leinenpflicht für meinen Hund? Wo sind Hundewiesen?*

**Das Ordnungsamt informiert.**



**Liebe Chemnitzerinnen und liebe Chemnitzer, liebe Hundehalterinnen und liebe Hundehalter!**

*Dem Menschen, wenn er gut erzogen, wird selbst ein weiser Hund folgen. (nach Goethe, Faust I)*

Der Hund sorgt bei Frauchen und Herrchen für Bewegung, ist die Basis für soziale Kontakte, ist Medizin gegen die Einsamkeit und eine treue Seele.



Aber wo sich viele Menschen begegnen und in dicht besiedelten Stadtteilen prallen unterschiedliche Interessen aufeinander. Natürlich halten sich die meisten Hundebesitzer an die Polizeiverordnung der Stadt Chemnitz. Leider gibt es immer noch genügend Menschen in unserer Stadt, denen die Einhaltung von Regeln und damit auch ein schönes und friedliches Zusammenleben mit ihren Mitmenschen völlig egal ist.

In Chemnitz gibt es derzeit ca. 7.500 Hunde. Um ein friedvolles Zusammenleben von Hundehaltern und Nichthundehaltern in Chemnitz zu gewährleisten, bedarf es daher der Einhaltung der Regeln laut

**Polizeiverordnung der Stadt Chemnitz gegen umweltschädliches Verhalten und Lärmbelästigung, zum Schutz vor öffentlichen Beeinträchtigungen sowie über das Anbringen von Hausnummern.**

Im Folgenden wollen wir einige davon darstellen:

**§ 4 Tierhaltung**

- (1) Tiere sind so zu halten und zu beaufsichtigen, dass Menschen, Tiere und Sachen nicht belästigt oder gefährdet werden.
- (2) Der Tierhalter hat dafür Sorge zu tragen, dass sein Tier auf öffentlichen Straßen durch eine hierfür geeignete Person beaufsichtigt wird. Im Sinne dieser Vorschrift geeignet ist jede Person, der das Tier, insbesondere auf Zuruf, gehorcht und die zum Führen des Tieres in der Lage ist.
- (3) Hunde müssen auf öffentlichen Straßen und in Grün- und Erholungsanlagen im Sinne des § 2 dieser Verordnung, soweit es sich nicht um ausgewiesene Freilaufflächen handelt, an der Leine geführt werden. Zudem müssen Hunde in größeren Menschenansammlungen einen Maulkorb tragen.
- (4) Der Tierhalter bzw. -führer hat sein Tier von Spiel- und Bolzplätzen fernzuhalten.
- (5) Die Absätze 2 bis 4 gelten nicht für Blindenführhunde.
- (6) Der Halter von Raubtieren, Gift- oder Riesenschlangen sowie anderer Tiere, die ebenso wie diese durch Körperkraft, Gift oder Verhalten Personen gefährden können, hat der Stadt Chemnitz diesen Sachverhalt unverzüglich anzuzeigen.
- (7) § 28 der Straßenverkehrsordnung, § 121 des Ordnungswidrigkeitengesetzes sowie das Gesetz zum Schutz der Bevölkerung vor gefährlichen Hunden bleiben von dieser Regelung unberührt.

**§ 5 Verunreinigung durch Tiere**

- (1) Den Haltern und Führern von Tieren ist es untersagt, die öffentlichen Straßen und Grün- und Erholungsanlagen gemäß § 2 durch ihre Tiere verunreinigen zu lassen.
- (2) Der Halter oder Führer eines Tieres hat dafür zu sorgen, dass dieses seine Notdurft nicht auf öffentlichen Straßen und in Grün- und Erholungsanlagen verrichtet. Dennoch dort abgelegter Tierkot ist unverzüglich zu entfernen. Hierzu ist ein geeignetes Hilfsmittel für die Aufnahme und den Transport mitzuführen und auf Verlangen vorzuweisen. Hierzu kann der Betroffene angehalten werden.
- (3) Absatz 2 gilt nicht für Blindenführhunde.
- (4) Die Vorschriften des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes sowie des Sächsischen Abfallwirtschafts- und Bodenschutzgesetzes bleiben von dieser Regelung unberührt.

Zuwiderhandlungen können nach § 17 Abs. 2 des Sächsischen Polizeigesetzes und § 17 Abs. 1 und 2 des Ordnungswidrigkeitengesetzes mit einer Geldbuße von mindestens 5 Euro und höchstens 1.000 Euro und bei fahrlässigen Zuwiderhandlungen mit höchstens 500 Euro geahndet werden.

Hundekot ist ein Nährstoff für Würmer und Bakterien. Die Infektion z. B. mit den Larven des Hundebandwurmes kann beim Menschen zu schlimmen Leber- und Lungenerkrankungen führen.

Besonders bei Kindern besteht die Gefahr, dass sie sich mit diesen Krankheitserregern infizieren. Gerade die Kleinsten bewegen sich im Freien anders als Erwachsene.

Kindern, insbesondere Kleinkindern, ist es nicht zuzumuten, auf Spielplätzen zu spielen, die durch Hundekot verunreinigt sind.



## Gotthard Hüttl

Jahrgang 1929, ist Mitglied der Einsiedler Geschichtsgruppe seit deren Bestehen im Jahre 2004. Er hat mit seinem umfangreichen Wissen zur Geschichte unseres Heimatortes immer dazu beigetragen, dass die Zusammenkünfte für alle Beteiligten eine große Erfahrungsbereicherung darstellten.

Nun bittet er aus Alters- und Gesundheitsgründen auf seine Mitarbeit zu verzichten. Das ist bedauerlich, aber auch verständlich. Alles Gute für noch viele Jahre. Durch die Corona bedingten Versammlungsverbote können wir uns leider seit März des Jahres 2020 nicht mehr zusammenfinden. Das tut auch unseren Absichten sehr weh, denn auch wir sehen unserem Fortbestehen bis auf einige informatorische Aktivitäten nicht gerade optimistisch entgegen. Anstelle seiner Rededisposition vor der Gruppe stellt er den Beitrag mit geringfügigen Ergänzungen nun zur Veröffentlichung im **Einsiedler Anzeiger** zur Verfügung, worüber wir uns sehr freuen.

Übrigens: Gotthard Hüttl hat diesen, wie sonst auch immer, mit seinem Schreibcomputer verfasst!!



### Der Bau der Einsiedler Jakobi-Kirche 1822-1827 und die Einsiedler und Erfenschlager Bauern

In der Festschrift zum hundertjährigen Bestehen der Kirche aus dem Jahr 1927 lesen wir auf Seite 9: Am 29. Juni 1822, vor fast 200 Jahren, wurde der Anfang mit den Kirchenfuhren gemacht:

Johann Christoph Rösler, Bauer in Einsiedel und Johann Georg Uhlich, Bauer in Einsiedel fuhren aus des Dorfes Flur Sand zum Kirchenbau.

**Die Bauern mussten überhaupt alle zum Kirchenbau nötigen Fuhren unentgeltlich „zur Fröhne“, das heißt Fronarbeit als Zwang für die Grundherrschaft, der Reihe nach ausführen. Sie wehrten sich ab 1832 dagegen, aber erst nach der Revolution von 1848 erfolgte dann die schrittweise Befreiung davon. Die Grundherrschaft für Einsiedel lag damals in den Händen der Kirchenpatronin Frau Gräfin Renate Auguste Louise Henriette von Löwenhielm, später von Düben, geborene Gräfin von Schönburg, die auf dem damaligen Rittergut in Dittersdorf lebte. Sie legte auch am 14. Oktober 1822 den Grundstein zum Bau der Kirche. Die Ablöse von der Fron ließen sich die Adligen von den Bauern, aber gut bezahlen.**

Die erste Fuhre aus **Erfenschlag** tat der Bauer Gotthelf Friedrich Martin. Das Bauholz kaufte man vom Bauern Johann Gottfried Uhlich dem Älteren in Einsiedel. Am 29. Juli wurde die erste Fuhre Kalk aus Herold geholt.

Auf Seite 10 steht: Am 9. Mai 1823 wurden die ersten Werksteine angefahren. Am 12. Mai begannen die **Dittmannsdorfer** Bauern mit dem Steinefahren. Die **Kemtauer** Bauern holten den Kalk aus Herold. Am 17. Mai holten die **Altenhainer** Bauern Werkstücke im Eubaer Steinbruch. Am 17. Juni fuhren die **Kleinolbersdorfer** Bauern das erste Bauholz, welches man beim Bauer Haase in Altenhain gekauft hatte. *Nicht vermerkt sind Bauern aus Berbisdorf und Eibenberg, diese Dörfer waren derzeit nach Harthau eingepfarrt und gehörten damit zu einer anderen Grundherrschaft.*

Wenn man bedenkt, wie viele Steine, Mörtel, Sand und Holz in der fünfjährigen Bauzeit verbaut wurden, dass man bei der Anfahrt meist die Zwönitzseite wechseln musste und dass das unterste Stück der Harthauer Straße noch immer sehr steil ist, die jetzige Zufahrt zur Kirche gibt es ja erst seit 1955, kann man die erbrachten Leistungen der Bauerngespanne gar nicht hoch genug einschätzen. *Ein Steinbruch befand sich auf dem heutigen Knorrberg (Grundstück Foto-Kratzsch). Es könnte also schon vor der späteren Oberförsterbrücke eine Brücke neben der Furt über die Zwönitz existiert haben.*

Vorrang hat ja immer die Bewirtschaftung der bäuerlichen Flächen. Die Begeisterung für die vielen unentgeltlichen Fuhren hielten sich bestimmt in Grenzen.

Es sind aber nicht alle bäuerlichen Fuhrleistungen namentlich vermerkt. Einsiedel war damals ein Bauerndorf mit unterschiedlichen Größen. Nicht jeder verfügte über ein Gespann und musste dann andere Arbeiten verrichten. Die Leistungen beim Bau angesichts der Mengen an notwendigen Materialien können wir heute gar nicht hoch genug einschätzen.

In der Festschrift 750 Jahre Einsiedel ist auf Seite 12 eine aufschlussreiche Flurkarte von Einsiedel abgedruckt. Dazu schreibt Professor Gerhard Billig: *In der Flurkarte von Einsiedel zeichnet sich eindeutig die Kernflur eines einseitigen Waldhufendorfes auf dem rechten Ufer der Zwönitz ab. Es sind 16 Hufenstreifen zu erkennen. Der Begriff Hufe hat einen doppelten Sinn. Er bezeichnet einmal die Wirtschaftsfläche einer Bauernstelle und zum Zweiten ein Maß zur Erhebung von*

*Abgaben. Die Größe einer Hufe liegt zwischen 16 und 30 Hektar (in Einsiedel bei etwa 20 Hektar).*

Im Jahr 1839 gab es in Einsiedel 5 Ganzhüfner, 5 Dreiviertelhüfner, 12 Halbhüfner, 6 Viertelhüfner und 6 Achtelhüfner also insgesamt 34 Bauern.

Wohlhabende Bauern aus Einsiedel und Erfenschlag hat es auf Grund der geographischen Bedingungen kaum gegeben.

In den Unterlagen finden sich oft Hinweise darauf, wie es um die Bauern bestellt war. So liest man unter anderem: Hat steinige Felder, hat bergige Felder, hat wenig Holz, hat ein gering Gütlein, hat keinen Wieswuchs, hat einen geringen Garten, hat böse Gebäude (*Bauzustand ist marode*) usw.

Das Lehngericht war bis 1869 noch ein Bauerngut. Der Lehnrichter war Bauer. Die Felder befanden sich an der Eibenberger Straße. 1945 wurde das noch als Apotheke verbliebene Hauptgebäude zerstört und an der Einsiedler Hauptstraße 76 völlig neu errichtet.



Das Lehngericht um 1840 (Aquarellzeichnung von Walter Viertel)

Auch das Pfarrgut, noch aus katholischer Zeit stammend, wurde bis 1855 von den Pfarrern bewirtschaftet. Der Pfarrer Benjamin Fritzsche war während des Kirchenbaues 1822-1827 zugleich Bauer. Die Felder lagen an der Harthauer Straße. Als 1935 ein neues Pfarramt errichtet wurde, verkaufte die Kirche das ehemalige Pfarrgut. Wohnhaus, Stall und Scheune wurden 1945 zerstört. Nur das Wohnhaus an der heutigen Harthauer Straße 2 hatte man eingeschossig wieder notdürftig aufgebaut. *Hier entdeckte man übrigens im Hausgarten vor einigen Jahren auch einen Sprengbombenblindgänger aus dem zweiten Weltkrieg.*



Das Pfarrgut um 1840 (Aquarellzeichnung von Walter Viertel)

Gotthard Hüttl und Ingobert Rost

### Mai 2021

Sein Wunsch, diesen Artikel noch selbst im „Einsiedler Anzeiger“ nachlesen zu können, hat sich nicht erfüllt. Ganz unverhofft verstarb er am 25. Mai. Gotthard Hüttl hinterlässt eine große Lücke in der Bewahrung der Einsiedler Ortsgeschichte. Wir sind traurig und betroffen.

Die Heimatgeschichtsgruppe



Heimatgeschichte

Die Erinnerungen an den Bombenkrieg sind immer noch aktuell

Ich bin im Jahr 1936 geboren und gehöre als damals Neunjähriger heute noch zu den wenigen Einsiedlern, die den Bombenkrieg miterlebten. Viele Jahre mussten vergehen, um den Sirenenton als Schrecken ohne Ende zu vergessen. Für uns gab es damals auch noch keine beratende Hilfe, dieses Trauma zu überwinden. Wir mussten „einfach durch“, aber wir waren auch traumatisiert, wie es heute allerorten heißt.

Wir konnten auch irgendwie damit umgehen. Blindgänger aller Art lagen monatelang irgendwo im Gelände, besonders im Wald oder auf den Feldern herum. Auch Handfeuerwaffen, Munition sogar Panzerfäuste, die von den flüchtenden Soldaten weggeworfen wurden, gab es in Hülle und Fülle. Der staatlich gelenkte Abtransport war bei solchen Mengen illusorisch und die Größeren, schon in der Schule, dem Jungvolk oder der HJ vorgebildet, zeigten uns, den Kleineren, wie man damit etwas anstellen konnte. Wir waren sehr lernfähig und nicht der Gefahr bewusst, in der wir uns meistens befanden. Auch mahnende elterliche Worte oder verhängte Stubenarreste taten dem keinen Abbruch.

Erste Bedenken kamen, als ein damals 16jähriger Jugendlicher aus Erfenschlag an dem heutigen Rastplatz „Drei Buchen“ beim Zünden einer Stabbrandbombe mit Sprengsatz tödlich verletzt wurde. Ich war Zeuge beim vergeblichen Rettungsversuch. Aber das hielt nicht lange an, der Anreiz, es den Größeren nachzumachen war stärker.

Als ich vor einigen Tagen, am 14.04.2021, abends über die NINA Notfall- App vor einem Bombenfund im Einsiedler Wald am Mühlberg gewarnt wurde, da erinnerte ich mich an 1945. Etwa 50m vom Fundort hatten wir Einsiedler Jungs einen Blindgänger entdeckt. Der war entschärft, das konnte man am herausgeschraubten Zünder sehen. Aber der Bombenkörper war aufgerissen und so konnte der sich darin befindliche Sprengstoff mit etwas Mühe herausgekratzt werden. Dann begannen die individuellen Experimente damit. Die jetzige 250kg Bombe britischer Herkunft verdankte ihre Entdeckung einem Zufall. Eine Wegebaufirma hatte den durch Forsternemaschinen (Harvester und Forwarder) stark in Mitleidenschaft gezogenen Forstwirtschaftsweg ausgebessert und dabei auch seitlich vorhandenes Erdreich dazu verwendet. Ohne diese eine Baggerschaufel wäre sie kaum gefunden worden.

Und es liegen mit Sicherheit noch viele solcher „Überraschungen“ in und um Einsiedel, wie es das nachfolgende Ereignis zeigt. Bei der turnusmäßigen Säuberung des Papierkorbes am Rastplatz „Wettinhöhe“ stellten im September 2019 Mitglieder des Vereins Haus und Grund Einsiedel eine Stabbrandbombe als Entsorgungsobjekt fest. Wie fand sie dort hinein? Offensichtlich hatten die Finder nichts damit anzufangen gewusst. Unsere Vermutung war, es könnte eine Schulklasse gewesen sein. Die Indizien sprachen anhand der anderen Gegenstände dafür. Kurz vorher hatten Forstfahrzeuge Baumstämme dort aus dem Wald geschleppt und so kam die Bombe ans Tageslicht.



Technische Erläuterung (Quelle:Wikipedia)



Das Blechleitwerk (20cm) fehlt schon, der Bombenkörper (35cm) besaß aber noch einen funktionsfähigen Aufschlagzünder. Foto Rost

Die beiden jungen Polizisten, die wir telefonisch herbeiriefen, kannten den Gegenstand auch nicht. Sie mussten allerdings Geduld und Sitzfleisch aufbringen, denn bis der Kampfmittelräumdienst mit einem Spezialfahrzeug auftauchte vergingen viele Stunden. Zeit also, sich das Bombenbild gut einzuprägen. Zum Trost, es war zwar ein Sonntag, aber dafür gab es schönes Wetter.

In einem Informationsschrift des Reichsluftschutzbundes aus dem Jahr 1944 warnten die damaligen Verfasser nicht ohne Grund, dass diese 1,7kg schweren britischen Stabbrandbomben als so genannte Blindgänger durchaus eine große Gefahr darstellten. Sie schrieben:

„Leider gibt es viele Volksgenossen, die blindgegangene Stabbrandbomben als „Andenken“ aufbewahren. Sie sind der Meinung, da die Bombe ja bereits aus großer Höhe heruntergefallen sei, ohne zu zünden, könne man sie ruhig vom Tisch herunterfallen lassen. Beim alten Zünder trifft das zu, nicht aber beim neuen. Daher merke man sich: Blindgänger sind sofort der nächsten Polizeidienststelle zu melden, damit sie durch Fachleute abtransportiert und unschädlich gemacht werden können.“

Daran hat sich bis auf den heutigen Tag auch nach 76 Jahren überhaupt nichts geändert!!

Wie viele Bomben allein am 5.März 1945 über Einsiedel niedergingen zeigt noch einmal ein Ausschnitt aus der Hauptmeldung des damaligen Bürgermeisters Scholze vom 14. April 1945:

Es wurden insgesamt gegen 2000 Sprengbomben vom leichtesten bis schwersten Kaliber, 8 Minenbomben, 4 Langzeitzünderbomben, gegen 40.000 Stabbrandbomben, darunter etwa ein Viertel mit Sprengsatz, 200 Phosphorbrandbomben und gegen 80 Flüssigkeitsbomben abgeworfen. 28 Bomben wurden als Blindgänger ausgegraben und entschärft. Das gesamte Ortsgebiet wurde mit einem Bombenteppich belegt. Etwa die Hälfte der Bomben ist im freien Gelände niedergegangen und hat starke Verwüstungen auf den Feldern, Wiesen und Wäldern angerichtet.

Nicht zu vergessen sind auch die anderen Angriffe wie zum Beispiel der 13. und 14. Februar. Hier fehlt allerdings die Berichterstattung der Fliegerschadenskommission. Da summiert sich noch einiges.

Frau Andelt, die Tochter des damaligen Bäcker- und Konditormeisters Uhlig, war damals 16 Jahre alt. Sie teilte mir am 18. Februar 2009 mit, dass sie am 6. Mai 1945 Zeuge war, wie eine Luftmine neben der Bäckerei von politischen Häftlingen unter Polizeiaufsicht entschärft wurde. Sie erinnerte sich an die Größe der Bombe, die ihr wie eine Litfaßsäule vorkam. Allerdings hätte es keine Evakuierung gegeben!

Eine weitere Luftmine lag als Blindgänger vor dem Luftschutzbunker der Einsiedler Brauerei. Eine Explosion hätte noch viel mehr Menschenleben gekostet. Sie konnte erfolgreich entschärft werden. Der Stahlmantel lag als ungefährliche Hülle lange auf dem Brauereigelände. Zur 700 Jahrfeier 1955 erinnerte er als Mahnmal des Krieges am Straßenrand zwischen dem Gasthaus „Drei Eichen“ und dem Donath-Gut (heute „Gutsquelle“) die Einwohner, Gäste und Festzugsteilnehmer daran, alles für die Erhaltung des Friedens zu tun. Später hatte man es als solches auf dem Schulgelände aufgestellt, zwischen der Kirchruine und dem Ort, wo früher die alte Schule vor ihrem Ende gestanden hatte.

Sie trug eine Aufschrift: **Diese amerikanische Luftmine war für Einsiedel bestimmt! Deshalb: Kampf dem Atomtod!**

Das Foto stellte mir Carsten Claus zur Verfügung. Wer war das Mädchen?

Am 13. Juli 1966 entdeckte bei Wartungsarbeiten der Brunnenbaumeister Walter Urbanek im Betriebsgelände des damaligen VEB Buchungsmaschinenwerkes Einsiedel, ehemals Maschinenfabrik, eine englische 250kg Fliegerbombe. Diese wurde von der Munitionsbergung am Nachmittag fachgerecht nach 20 Minuten entschärft. Zuvor wurde weiträumig evakuiert, eine rote Leuchtkugel markierte





## Heimatgeschichte

den Beginn und eine grüne die Beendigung der Aktion. Die Entschärfung führte ein Hauptmann Wahl durch. Die Freie Presse vermeldete: Das war seine 431. Bombe seit 1948!!

Damals geschah das noch vorwiegend manuell, heute gibt es technische Hilfsmittel, aber der Respekt vor diesen Helden ist riesengroß. Ich habe noch nicht vernommen, dass man solche Menschen zum Beispiel mit einem Bundesverdienstkreuz würdigte. Ich kann mich auch irren.



Die mutigen Männer vom Kampfmittelräumdienst (KMRD) mit der entschärften Sprengbombe am 16.04.2021 (Quelle: PD Chemnitz)

Es gab noch mehrere solcher Aktionen im Ort, und es wird bestimmt auch weitere geben, die hoffentlich alle gut enden werden.

Ingoberst Rost im Mai 2021

## BLUTSPENDE

**Am 14. Juni ist Weltblutspendertag: Dank an alle SpenderInnen, die auch in der Pandemie große Solidarität beweisen**



**Deutsches Rotes Kreuz**

Eine Terminreservierung für alle DRK-Blutspende-Termine ist erforderlich. Sie kann unter <https://terminreservierung.blutspende-nordost.de/> erfolgen oder auch über die kostenlose

Hotline 0800 11 949 11. Die Vorab-Buchung von festen Spendezeiten dient dem reibungslosen Ablauf unter Einhaltung aller aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln.

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet am Dienstag, dem 29.06.2021, in der Begegnungsstätte, Einsiedler Hauptstraße 79 von 15:00 bis 19:00 Uhr statt.

## Anzeige(n)

**Ob Bremsen-, Auspuff- oder Klima-Service ... Wir bieten Ihnen Auto-Service vom Fachmann!**

**Reifen + Service SEIFERT**  
Breitenlehn 1a • 09127 Chemnitz  
Tel. 03 71 - 77 26 72 • m.seifert@reifenseifert.de  
[www.reifenseifert.de](http://www.reifenseifert.de)

Das Goldsteiger für Reifen-Profi.  
**ER**  
Experten Fahren Richtig.

## NEUES AUS DER BIBLIOTHEK

**Buchsommer Sachsen – die beliebte Leseaktion für Schüler:innen jetzt auch in der Bibliothek Einsiedel**



Jedes Jahr, zwei Wochen vor den Sommerferien, beginnt das landesweite Leseförderprojekt „Buchsommer Sachsen“ für Kinder und Jugendliche ab der 5. Klasse bis zum Alter von 16 Jahren. Zahlreiche aktuelle Neuerscheinungen sollen zum Lesen verführen: spannende Thriller, Mystery- und Fantasyromane und topaktuelle Geschichten über die Liebe und das Leben. Wer vom 13. Juli bis 5. September mindestens drei Bücher liest, bekommt ein Zertifikat und eine Einladung zur Buchsommer-Abschlussparty. Die Anmeldung ist kostenlos und unkompliziert. Ein Ferienspaß, der sich lohnt!



## Anzeige(n)

### Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegt folgende Beilage bei: Physiotherapie Annett Sprenger. Weitere Beilagen sind nicht Bestandteil dieser Zeitung.

## 2-Raumwohnung zu vermieten

in Einsiedel, 58 m<sup>2</sup>, Küche und Bad mit Fenster, Flur, Abstellk., Bodenk., Keller. Schöne Aussicht und in der Nachbarschaft das Freibad.

**Phon: 01723797439**

**ImmobilienCenter**  
in Vertretung von LBS IMMOBILIEN GMBH

**Verkaufen Sie kein Haus, bevor Sie mit mir gesprochen haben!**

**Rico Müller**  
Immobilienmakler | Tel. 0371 99-4925  
[rico.mueller@spk-chemnitz.de](mailto:rico.mueller@spk-chemnitz.de)

**Sparkasse Chemnitz**

NEUES AUS DER GRUNDSCHULE

In der Grundschule Einsiedel herrscht derzeit weniger Trubel als gewöhnlich. Aufgrund der Pandemie- Situation in Chemnitz besuchen nur die Schülerinnen und Schüler der Klassen 4, geteilt in Gruppen, wochenweise den Unterricht. Für die Kinder der Klassen 1 bis 3 wird eine Notbetreuung angeboten, aber der Großteil lernt zu Hause. Das kann anstrengend und herausfordernd sein, aber natürlich auch Spaß machen, wie die Bilder zeigen. Wir Lehrerinnen hoffen, dass bald wieder alle Kinder in die Schule zurückkehren können und wünschen allen Familien weiterhin gutes Gelingen, viel Geduld und natürlich beste Gesundheit!



## FÖRDERVEREIN DER GRUNDSCHULE EINSIEDEL

### Liebe Leserinnen und Leser,

der Förderverein der Grundschule Einsiedel möchte die Gelegenheit nutzen und sich Ihnen kurz vorstellen. Seit nunmehr 1,5 Jahren bilden Frau Stark, Herr Naphthali und Frau Schenk den Vorstand des Fördervereins, der aktuell rund 70 Mitglieder zählt. Vertreten sind darunter Eltern, Lehrkräfte, Erzieher und engagierte Förderer. Da es aufgrund der vorherrschenden besonderen Umstände nicht möglich war, eine Mitgliederversammlung durchzuführen, möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Mitgliedern, Unterstützern, Kooperationspartnern sowie Spendern bedanken!

Der Förderverein unterstützt die Schule bei der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen, beteiligt sich finanziell bei der Optimierung der Ausstattung der Unterrichtsräume, fördert Gewaltpräventiv- sowie gemeinschaftsstärkende und Gesundheitsprojekte, wie Klasse 2000, und stärkt die Zusammenarbeit zwischen Schule, Hort und Eltern. Unter [www.grundschule-einsiedel.de/foerderverein](http://www.grundschule-einsiedel.de/foerderverein) finden Sie weitere Informationen. Ein aktuelles Vorhaben wird die Erweiterung der Spielmöglichkeiten auf dem Schulhof durch Erwerb von Spielgeräten und einer großen, mobilen Muralbahn sein.

Sie möchten auch einen Beitrag zum Wohl der Kinder unserer Grundschule leisten?

Werden Sie gern Mitglied, mit 10 € Jahresbeitrag helfen Sie uns sehr. Darüber hinaus freuen wir uns über Ihre Ideen, Ratschläge, Angebote und Spenden! Unter oben genannter Webadresse finden Sie alle Kontaktdaten und Mitgliedsanträge.

Wir sagen **Danke** im Namen der Kinder und wünschen Ihnen eine gute Zeit und bleiben Sie gesund!



Frau Schenk



Frau Stark



Herr Naphthali

## BEGEGNUNGSSTÄTTE EINSIEDEL

### Eine erfreuliche Nachricht

Es ist mir eine große Freude, was ich erfahren habe heute, worüber ich ganz glücklich bin: Am ersten Juni ist Termin, da öffnen wieder sich die Türen, wie früher dürfen wir durchführen das Klubprogramm, nun neu gestartet, von uns Senioren lang erwartet. Ich freu mich auf das Wiedersehen, wenn wir zum Wiederanfang gehen. Ein frohes Treffen wird's, ich wette, für uns in der Begegnungsstätte, wo Steffi, von klugen Ideen geleitet, die Eröffnung schon hat vorbereitet. Wir kommen bestimmt, wir sind bereit für unsern Klub zu jeder Zeit.

## BEGEGNUNGSSTÄTTE EINSIEDEL

### „Älter werden mit Köpfchen“

Hallo, liebe Gehirnjogger, wir machen weiter!

Wie schon ein altes Sprichwort sagt: „Wer rastet, der rostet“. Und „rosten“ wollen wir doch nicht. Ein bisschen Nachdenken tut immer gut.

#### 1. Das ABC-Spiel

Alle Wörter eines Satzes beginnen mit demselben Buchstaben. Wenn Sie diesen Buchstaben einsetzen, erhalten Sie den vollständigen Satz.

zum Beispiel: -ante -ina -anzt -äglich -ango. Tante Tina tanzt täglich Tango.

1. -ngrid -st -rgentwo -n -talien.
2. -ernd -ringt -eate -uchbinden -ei,
3. -üsse -ahne -oltte -ehr -üss -ein.
4. -cht -ffen -ßen -bends -pfelsinen.
5. -in -rkälteter -hemann -rschreckte -inen -inbrecher.
6. -nkel -tto -rdnet -ft -rdner.
7. -roßvater -ähnt -erne -eräuschvoll.
8. -akobs -agdhund -ault -ämmerlich.
9. -iese -öffelt -angsam -eckere -insensuppe.
10. -eine -utter -acht -ir -orgens -ilchreis.
11. -orgestern -erlor -iktor -ierzehn -ogelfedern.
12. -ro -robe -utzt -eter -auls -osaune.

#### 2. Immer mal was Neues

Die Buchstaben der folgenden Wörter sind so umzustellen, dass sie ein neues Wort ergeben.

a) Aus Substantiven (Hauptwörter) werden Verben (Tätigkeitswörter).

zum Beispiel: Nadel – laden

Garten – Bauern – Nabel – Gestein –  
Harfen – Reifen – Uhren –

b) Aus Substantiven werden Adjektive (Eigenschaftswörter)

zum Beispiel: Karl – klar

Schlaf – Liese – Reif – Treue –  
Frosch – Blei – Teile –

#### 3. Die deutschen Bundesländer und ihre Hauptstädte

Kennst Du die 16 Bundesländer Deutschlands? Oder vielleicht sogar ihre Hauptstädte? Versuch es doch einmal! Setzen Sie für jeden Strich einen Buchstaben ein. zum Beispiel: Be \_\_\_\_ : B \_\_ l \_\_ n → Berlin: Berlin

B \_ d \_ n - W \_ tt \_ be \_ : St \_ \_ g \_ \_  
B \_ y \_ \_ : M \_ ch \_ \_  
Rh \_ \_ l \_ \_ d - Pf \_ \_ z : M \_ \_ z  
H \_ s \_ \_ : W \_ sb \_ \_ n  
S \_ rl \_ \_ : S \_ \_ b \_ ck \_ \_  
N \_ rh \_ \_ - W \_ f \_ \_ : ü \_ el \_ \_ f  
Ni \_ \_ \_ ch \_ \_ : H \_ \_ v \_ \_  
B \_ e \_ en : \_ r \_ m \_ \_  
H \_ b \_ g : H \_ \_ \_ \_  
S \_ l \_ \_ w \_ \_ - H \_ st \_ \_ : K \_ l \_  
Meck \_ \_ b \_ \_ - Vo \_ po \_ \_ \_ : Schw \_ r \_ \_  
Thü \_ \_ g \_ \_ : E \_ f \_ \_  
S \_ chs \_ \_ : D \_ \_ d \_ \_  
S \_ \_ s \_ \_ - An \_ \_ : M \_ gd \_ b \_ \_  
Br \_ d \_ \_ \_ g : Po \_ sd \_ \_

#### 4. 10 Fragen, deren Antworten mit "R" beginnen. Alle Antworten fangen mit dem gleichen Buchstaben an.

zum Beispiel: Als welches R fängt man bei der Bundeswehr an? – Rekrut

1. Welches R vergilt begangenes Unrecht?
2. Auf welchem R ist Niemand gebettet?
3. Welches R gewinnt man mit dem Segelboot?
4. Welches R ist, wenn es gut ist, auch teuer?
5. Welches R schöpft man mit der Milch ab?
6. Welches R bedienten früher die Galeerensklaven?
7. Vor welchem versteckten R fürchtet sich der schnelle Fahrer?
8. In welchem R kreuzen sich Speise- und Luftröhre?
9. Welches R fließt von Basel über Köln bis Rotterdam?
10. Welches R starb vor Julia?

So, das war's wieder einmal. Für manche Aufgaben braucht man etwas Geduld. Also lassen Sie sich Zeit! R. W.

## BEGEGNUNGSSTÄTTE EINSIEDEL

Begegnungsstätte Einsiedel  
 Heim gemeinnützige GmbH  
 Einsiedler Hauptstraße 79 A  
 09123 Chemnitz  
 Tel.: 037 209 / 25 53  
 Fax: 037209 / 909895  
 Ansprechpartner: Frau Steffi Barthold  
 E-Mail: einsiedel@heimggmbh.de

**Öffnungszeiten:**

MO 10:00 bis 15:30 Uhr  
 DI 10:00 bis 16:30 Uhr  
 MI 9:00 bis 16:00 Uhr  
 DO 10:00 bis 17:30 Uhr  
 FR 10:00 bis 13:00 Uhr  
 SA / SO nach Bedarf

**Veranstaltungsplan Juni 2021**

DI	01.06.	10:00 Uhr 13:00 Uhr	Gedächtnistraining für Jung und Alt Kleine Wanderung
MI	02.06.	09:00 Uhr 14:00 Uhr	Kreatives Gestalten für einen guten Zweck Altersgerechte Gymnastik
DO	03.06.	12:30 Uhr	Es kann gespielt werden. (Romme', Skat, Brettspiele)
MO	07.06.	10:00 Uhr 12:30 Uhr	Clubratssitzung Wir spielen Darts / Treff der Stricklieseln
DI	08.06.	10:00 Uhr 13:00 Uhr 13:00 Uhr 14:30 Uhr	Gedächtnistraining für Jung und Alt Kleine Wanderung Wir spielen Bingo <b>Info VA mit Herrn Wulf Karl vom Gesundheitsamt: Hygienepraxis im Alltag und im Umgang mit Lebensmittel</b>
MI	09.06.	09:00 Uhr 14:00 Uhr	Kreatives Gestalten für einen guten Zweck Altersgerechte Gymnastik
DO	10.06.	12:30 Uhr	Es kann gespielt werden. (Romme', Skat, Brettspiele)
MO	14.06.	12:30 Uhr	Wir spielen Darts. / Treff der Stricklieseln
DI	15.06.	10:00 Uhr 13:00 Uhr 13:00 Uhr	Gedächtnistraining für Jung und Alt kleine Wanderung <b>Wir laden alle Rummikub Freunde zum Spielen ein.</b>
MI	16.06.	9:00 Uhr 14:00 Uhr	<b>Basteln mit Katja</b> Altersgerechte Gymnastik
DO	17.06.	12:30 Uhr	Es kann gespielt werden. (Romme', Skat, Brettspiele)
MO	21.06.	12:30 Uhr	Wir spielen Darts. / Treff der Stricklieseln
DI	22.06.	10:00 Uhr 10:00 Uhr 15:00 Uhr	Gedächtnistraining für Jung und Alt Kleine Wanderung „Lustig war das Räuberleben.“ Korbora Stange
MI	23.06.	9:00 Uhr 14:00 Uhr	Kreatives Gestalten für einen guten Zweck Altersgerechte Gymnastik
DO	24.06.	12:30 Uhr	Es kann gespielt werden. (Romme', Skat, Brettspiele)
FR	25.06.	14:00 Uhr	<b>Wir laden zu einem kleinen Blumenfest ein.</b>
MO	28.06.	12:30 Uhr	Wir spielen Darts. / Treff der Stricklieseln
DI	29.06.	10:00 Uhr 15:00 Uhr	Große Wanderung DRK Blutspendendienst

Computerkurse am eigenen Laptop sind nach Terminabsprache möglich.

Jeden Mittwoch von 13:00 bis 14:30 Uhr Englischkurs

Jeden Donnerstag von 15:00 bis 17:00 Uhr Treff der Einsiedler Hobbymaler

Alle Veranstaltungen unter Vorbehalt. (Corona Pandemie)

*Gute Unterhaltung und viel Freude wünscht das Clubteam!*

Gefördert von der Stadt Chemnitz

## BEGEGNUNGSSTÄTTE EINSIEDEL

Begegnungsstätte Einsiedel  
 Heim gemeinnützige GmbH  
 Einsiedler Hauptstraße 79 A  
 09123 Chemnitz  
 Tel.: 037 209 / 25 53  
 Fax: 037209 / 909895  
 Ansprechpartner: Frau Steffi Barthold  
 E-Mail: [einsiedel@heimggmbh.de](mailto:einsiedel@heimggmbh.de)



**Öffnungszeiten:**  
 MO 10:00 bis 15:30 Uhr  
 DI 10:00 bis 16:30 Uhr  
 MI 9:00 bis 16:00 Uhr  
 DO 10:00 bis 17:30 Uhr  
 FR 10:00 bis 13:00 Uhr  
 SA /SO nach Bedarf

gefördert von der Stadt Chemnitz



## Veranstaltungsplan Juli 2021

DO	01.07.	12:30 Uhr	Es kann gespielt werden. (Romme', Skat, Brettspiele)
MO	05.07.	10:00 Uhr	Clubratssitzung
		12:30 Uhr	Wir spielen Darts / Treff der Stricklieseln
DI	06.07.	10:00 Uhr	Gedächtnistraining für Jung und Alt
		13:00 Uhr	Kleine Wanderung / Wir spielen Bingo.
		15:00 Uhr	Info VA mit Herrn Wulf Karl vom Gesundheitsamt Chemnitz: „Gesunde Getränke“

Bei schönem Wetter findet die VA am Wassertretbecken statt. Bitte Handtuch mitbringen!

MI	07.07.	09:00 Uhr	Kreatives Gestalten für einen guten Zweck.
		14:00 Uhr	Altersgerechte Gymnastik
DO	08.07.	12:30 Uhr	Es kann gespielt werden. (Romme', Skat, Brettspiele)
MO	12.07.	12:30 Uhr	Wir spielen Darts. / Treff der Stricklieseln
DI	13.07.	10:00 Uhr	Gedächtnistraining für Jung und Alt
		13:00 Uhr	kleine Wanderung
		13:00 Uhr	Wir laden zum Rummikub Spiel.
MI	14.07.	9:00 Uhr	Kreatives Gestalten für einen guten Zweck
		14:00 Uhr	Altersgerechte Gymnastik
DO	15.07.	12:30 Uhr	Es kann gespielt werden. (Romme', Skat, Brettspiele)
FR	16.07.	14:00 Uhr	Wir laden zum kleinen Blumenfest ein.
MO	19.07.	12:30 Uhr	Wir spielen Darts. / Treff der Stricklieseln
DI	20.07.	10:00 Uhr	Gedächtnistraining für Jung und Alt
		13:00 Uhr	Kleine Wanderung
MI	21.07.	9:00 Uhr	Kreatives Gestalten für einen guten Zweck
		14:00 Uhr	Altersgerechte Gymnastik
DO	22.07.	12:30 Uhr	Es kann gespielt werden. (Romme', Skat, Brettspiele)
MO	26.07.	12:30 Uhr	Wir spielen Darts. / Treff der Stricklieseln
DI	27.07.	10:00 Uhr	Gedächtnistraining für Jung und Alt
		15:00 Uhr	Kleine Wanderung
MI	28.07.	9:00 Uhr	Kreatives Gestalten für einen guten Zweck
DO	29.07.	12:30 Uhr	Es kann gespielt werden. (Romme', Skat, Brettspiele)

Jeden Mittwoch von 13:00 bis 14:30 Uhr Englischkurs

Jeden Donnerstag von 15:00 bis 17:00 Uhr Treff der Einsiedler Hobbymaler

Computerkurse am eigenen Laptop sind nach Terminabsprache möglich.

Alle Veranstaltungen unter Vorbehalt. (Corona Pandemie)

In der Einrichtung gilt die SächsCoronaSchVO!

Gute Unterhaltung und viel Freude wünscht das Clubteam!

## BEGEGNUNGSSTÄTTE EINSIEDEL

## „Der Goethe von Einsiedel“

Im Seniorenclub von Einsiedel wo ca. 80 Personen die Begegnungsstätte der Heim g GmbH, rege nutzen, ist seit 25 Jahren Herr Rolf Mannl ein unverzichtbares Mitglied. Er feiert in wenigen Wochen seinen **102-ten Geburtstag**. Trotz seines hohen Alters ist er bei guter Gesundheit und arbeitet am Computer von zu Hause aus, aber auch im Club, nahezu täglich an den verschiedensten Aufgaben zum Wohle unserer Einrichtung. So führt er seit 2002 gewissenhaft die Club-Chronik. Außerdem schreibt er für den Einsiedler Anzeiger regelmäßig einen Bericht über unsere Begegnungsstätte. Rolf nimmt an vielen Veranstaltungen teil, wie Gedächtnistraining, Tanz, Infoveranstaltungen. Für den Karnevalsauftakt und für den Rosenmontagstanz dichtet er wunderschöne Büttenreden, natürlich zum aktuellen Weltgeschehen. Es ist uns immer eine Freude ihn zu hören. Im letzten Jahr, also mit seinen 101 Jahren hat Rolf, liebevoll von allen als unser Alterspräsident genannt, vor ca. 30 Besuchern aus seiner Gedichten Sammlung gelesen. Herr Kaufmann, unser zuständiger Sozialarbeiter des Sozialamtes und Frau Malecha von der Geschäftsleitung waren auch an diesen Nachmittag anwesend und waren begeistert von der Lesung. Der ehemalige Geschäftsführer der Heim-g GmbH, Herr Schmerer, bezeichnete ihn einmal als der Goethe von Einsiedel, eine wahrhaft treffende Bezeichnung.



Rolf singt mit Steffi aus "My Fair Lady"

Diese, seine große Begabung ist ein Naturtalent, das ihm so nicht einer nachmacht. Herr Mannl hat in diesen 25 Jahren den Cluballtag bereichert. Wir erinnern uns gerne an die vielen Sketche oder musikalischen Playbackeinlagen mit ihm und Steffi. Den Eröffnungstanz gehört natürlich, wie immer unseren Rolf mit, naja mit wem schon? Wir wünschen uns allen, dass die Begegnungsstätte bald wieder ihre Türen öffnen



Tanz zum Rosenmontag

darf und wieder ein geselliges Leben in die Räume einzieht. Der erste Tanz gehört Rolf mit seiner seiner langjährigen Freundin. Ein herzliches Dankeschön für die langjährige großartige Mitarbeit und Ideenfindung möchte der Clubrat und die Mitarbeiter Dir lieben Rolf aussprechen. Wir wünschen Dir weiterhin beste Gesundheit, Wohlergehen und Zufriedenheit. Bleib weiterhin so fit und munter.



Rolf beim Gedächtnistraining



Rolf bei einer seiner Lesungen.

## Klubfreunde und Klubleitung im Lockdown

Die Begegnungsstätte, vor 32 Jahren von der damals selbständigen Gemeinde Einsiedel ins Leben gerufen, ist seit 12 Jahren der „Heim gemeinnützige GmbH für medizinische Betreuung, Senioren und Behinderte“ angegliedert. Ihre spezielle Aufgabe besteht darin, für die Senioren der Umgebung da zu sein. Das heißt, einen Beitrag zu leisten, dass im Alter deren Lebensqualität erhalten bleibt, möglichst sogar erhöht wird.

Wie vielen der Leserinnen und Leser sicher bekannt, ist es in früheren Beiträgen dieses Blattes bereits geschildert worden und auch aus den veröffentlichten Monatsprogrammen der Begegnungsstätte zu ersehen, dass es viele verschiedene Angebote für die Teilnahme an Veranstaltungen, für Beschäftigungen gab, alle in einem geselligen Kreis – bis vor reichlich einem Jahr, da die Corona-Pandemie unser aller Dasein radikal veränderte. Das gemeinsame Treffen, das gesellige Beisammensein, die frohe Stimmung und das Lachen in den Räumen der Begegnungsstätte – jetzt Fehlanzeige. Es ist traurig, sagt Steffi, die Leiterin des Seniorenklubs. Sie hofft, wie wohl alle Klubfreunde, dass bald wieder Veranstaltungen durchgeführt werden dürfen, zumal auch viele Teilnehmer inzwischen geimpft sind. In den letzten bei-

den Heften des Einsiedler Anzeigers wurde schon berichtet, dass sie die Verbindung zu ihren Senioren immer sucht und herstellt, telefonisch und brieflich sowie mit Überraschungspäckchen. Das ist aber keine Einbahnstraße; auch die Klubfreunde brauchen sie. Sie kommen zu ihr in die Begegnungsstätte oder rufen sie an, sagen ihre Meinung, ihre Probleme und Sorgen, hoffen auf ihren Rat, ihre Vorschläge, ihre Hilfe, denn sie wissen, dass sie ein offenes Ohr hat und zu jedem Gespräch bereit ist, dass sie für alles Verständnis hat und in freundschaftlicher Verbundenheit jeden Kontakt begrüßt. Häufig wird sie gefragt, wann denn der Club wieder geöffnet wird. Natürlich kann sie nur mit einer Vermutung antworten. Vielleicht im Juni, wenn die Inzidenzzahlen sinken; dann aber wahrscheinlich nur für die Geimpften und die Negativ-Getesteten. Die gestellten Fragen machen deutlich, dass die Senior\*innen ihren Club brauchen, dass er ein wichtiger Teil ihres Daseins ist. Das ist zugleich eine Bestätigung, dass sowohl die früheren Programme angesprochen haben, wie auch die während des Lockdowns unternommenen Aktionen zum Zusammenhalt des Clubs gut angekommen sind. Wie in der vorigen Ausgabe berichtet, ist die Leiterin der Begegnungsstätte von Montag bis Frei-

tag mehrere Stunden als Ansprechpartnerin im Rathaus anwesend, nicht bloß für Hilfesuchende, sondern auch für jene Klubfreundin, die sich bei ihr telefonisch angemeldet hatte: „Ich brauche jemanden, mit dem ich mich unterhalten kann.“ Auch das bekam sie zu hören: „Mir fällt die Decke auf den Kopf“. Oder die Bitte: „Könnt ihr (gemeint waren das Team mit seinen ehrenamtlichen Helfern Sigrid, Klaus, Rudi u.a.) mir bitte dies und jenes besorgen; ich kann doch nicht so weit laufen.“

Ihnen allen wurde geholfen. Gegenwärtig bereitet der Club zusätzlich eine Ausstellung für die Zeit vor, sobald die Begegnungsstätte wieder geöffnet ist. Hier soll zu sehen sein, was von den Senior\*innen während des Lockdowns zu Hause gestrickt, gemalt, gebastelt und geschrieben wurde. Manches von dem Angefertigten wurde bereits wiederum dem Elternverein krebskranker Kinder übergeben.

Trotz aller Beschränkungen ist der Seniorenclub dank der Initiativen ihrer Leiterin nach wie vor eine lebendige Gemeinschaft, die auf die baldige Wiedereröffnung wartet und hofft. Wenn Sie, liebe Leser\*innen, mitmachen und sich einschalten wollen, sind sie herzlich willkommen; das Telefon 037209-2553 wartet auf Ihren Anruf. RM.

## KINDER- UND JUGENDTREFF EINSIEDEL CLUB „E“ – KINDERLAND-SACHSEN E.V.

### Liebe Leser\*innen, Anwohner\*innen und Interessierte,

der Jugendtreff soll noch in diesem Jahr für 50.000€ umgebaut und saniert werden. Das hat der Chemnitzer Stadtrat am 31. März 2021 beschlossen. Dabei soll die Heizanlage von Öl auf Gas umgestellt sowie die Kellerräume entkernert werden. Außerdem ist eine Erneuerung der sanitären Räume und eine Vergrößerung des Hauptraumes geplant, so dass künftig Veranstaltungen und Feierlichkeiten mit mehr als 30 Leuten stattfinden können. Darüber hinaus soll nicht nur neue Farbe an die Innenwände, sondern auch endlich ein farbenfroher Anstrich außen angebracht werden. Falls jemand Ideen oder Möglichkeiten hat, dabei zu unterstützen – nicht nur tatkräftig, sondern beispielsweise auch mit der Kostenübernahme für Sperrmüll- oder Bauschuttcontainer oder noch besser ein Gerüst zur Verfügung stellen könnte (Spendenquittungen über die Geschäftsstelle sind möglich), kann er oder sie sich gern melden. Zudem muss der alte defekte Schaukasten ausgegraben und der bereits vorhandene neue installiert und stabil in die Erde eingebracht werden. Aufgaben und Optionen mit-zu-tun gibt es viele... ausmisten, Tapete entfernen (wenn es soweit ist), ausräumen, alles mit Folie abdecken usw. Fragt einfach bei mir im CLUB nach oder kommt vorbei und wir sprechen uns ab.



Der Hauptraum soll vergrößert und um eine Kreativecke erweitert werden.

Unabhängig von baulichen und äußerlichen Veränderungen müssen und können alle Einsiedler – vor allem die unter 27-Jährigen – mithelfen, dass es den Jugendtreff vor Ort noch lange gibt, in dem sie ihn **gut nutzen und (oft) besuchen**, denn das **sichert den Fortbestand des Hauses**. Die Räumlichkeiten können auch für Privatfeiern, Kindergeburtstage, Schulanfang, Jugendweihen/ Konfirmationen usw. genutzt werden oder hiesige Vereine können Trainer- oder Mannschaftssitzungen vor Ort durchführen. Nur eine **gute und beständige Auslastung rechtfertigt die jährlich erfolgende Förderung** durch die Stadt Chemnitz. Sonst kann jederzeit (zum 1. Januar) Schluss sein...

Deswegen nochmal zur Erläuterung: Der Jugendclub ist als Anlaufstelle und Treffpunkt für alle jungen Menschen zwischen 6 und 27 Jahren gedacht, **kostet** prinzipiell **nichts** und **bedarf keiner Anmeldung oder Mitgliedschaft**.

Neben den vielfältigen Beschäftigungsmöglichkeiten wie Billard, Kicker, Darts, Tischtennis, t-wall, Wii-Konsole, Brett- und Kartenspielen gibt es auch eine breite Palette kreativer Angebote (z.B. Handlettering, Glasgravur, Nähen, Window Color) und unterschiedlichste Materialien (Steine, Holz, Perlen, Gipsfiguren, Wolle, Muscheln, Federn, Knöpfe, Fimo, Farben...) und vieles mehr, wie zum Beispiel eine Schminkecke, einen Sofortfotodrucker, Multifunktionsische oder einen Laptop, an dem man Hausaufgaben machen oder für Vorträge recherchieren und diese kostenlos ausdrucken kann.



Kreatives Sammelsurium der letzten Jahre.

Darüber hinaus können die Räumlichkeiten und der Garten auch für Feierlichkeiten, wie oben genannt, angefragt und genutzt werden. Einfach an mich wenden – telefonisch unter (037209) 18 60 66, per E-Mail an ClubE@Kinderland-Sachsen.de oder persönlich vorbei kommen, wenn die Tür offen steht...

Neben tatkräftiger und finanzieller Unterstützung, wird auch immer wieder **neues Mobiliar** gebraucht, weil früher oder später mal was kaputt geht. So benötigen wir aktuell einen neuen (bzw. gebrauchten) stabilen **Couchtisch** (mindestens 60x100 cm Fläche, möglichst höhenverstellbar und ausziehbar wäre schön). Wer also etwas abzugeben hat, nicht mehr braucht oder sich neu einrichten möchte, kann sich gern melden, um „seinen Alten“ loszuwerden.



Der inzwischen sehr wackelige Couchtisch hat schon einige lustige Spieleabende erlebt.

In der Hoffnung, dass ab Juni langsam wieder alles seinen normalen Gang geht – hier noch ein Veranstaltungshinweis:

Im, am bzw. vorm CLUB „E“ ist ein **FLOHMARKT** geplant für **Kinder- und Spielsachen, Bücher und Trödel**  
**Samstag, der 17. Juli 2021 – Beginn 14 Uhr**  
 es gelten die aktuellen Coronaregelungen  
**Anmeldung bis 14.7.** unter (037209) 18 60 66  
 per E-Mail an ClubE@Kinderland-Sachsen.de  
 oder persönlich bei mir, Silke Schönberner (Projektverantwortliche)  
 keine Standgebühr, nur Absprache wegen Platz usw.  
 oder die Sachen werden vorbei gebracht bzw. gespendet

Ich freue mich auf Dich/ euch/ Sie!

Bis bald und wir sehen uns

Silke ☺

### Anzeige(n)

## Lackierbetrieb Groß



• Lackier- und Karosseriarbeiten

• Dellenentfernung ohne Lack

• SPOT REPAIR

Beutenbergstr. 26  
 09127 Chemnitz/Euba  
 Tel. 0371 / 736 34

# Neue Heizung – aber welches System?

Pellet-, Holzheizung, Solar, Wärmepumpe oder Brennwerttechnik? Viele Hausbesitzer fragen sich: „Welches System soll ich einsetzen, um niedrige Heizkosten zu realisieren und umweltfreundlich zu heizen?“ Es gibt unterschiedlichste Möglichkeiten, deshalb sollten sie sich, vor dem Einbau einer neuen Heizanlage, umfassend vom Fachmann beraten lassen. Die Firma IBS GmbH aus Frankenberg hat sich seit über 25 Jahren auf die Beratung, die Planung, den Einbau und den Service von Heizungs- Sanitär und Lüftungsanlagen spezialisiert und ist zertifizierter „**Fachbetrieb für Pellet, Biomasse, Wärmepumpen & Solar**“. IBS ist Ausbildungsbetrieb im Handwerk und hat aktuell 8 Mitarbeiter. In ihrer **Heiztechnikausstellung in Frankenberg, Max-Kästner-Straße 17a** können Sie sich ausführlich über moderne Heizsysteme und vieles mehr informieren. Gezeigt werden z. B. vollautomatische Pelletheizkessel von **ETA, NMT oder Viessmann**, Wärmepumpen für Erd- oder Luftwärme, mit bis zu 80°C Vorlauftemperatur, die auch an bestehende Heizanlagen mit konventionellen Heizkörpern angeschlossen werden können, auch Holzvergaserkessel, Kombikessel für Pellet-Scheitholz und „Neu“ auch wieder ein Scheitholz-Kohlekessel, Solarkollektoren zur Heizungsunterstützung und Warmwasserbereitung sind zu sehen. Neben Hochleistungs-Flachkollektoren der Fa.

STI aus Sachsen sind auch Vakuum-Sollarröhren & Flachkollektoren von Viessmann mit integriertem Überhitzungsschutz ausgestellt. Auch Geräte mit Brennwerttechnik für Gas- & Öl, sowie unterschiedliche Heizungs- und Warmwasserspeicher sind in der Ausstellung. Außergewöhnlich sind sicher auch die über 30 Design- & Flächenheizkörper, Fußbodenheizungen (für Altbau mit nur ca. 1-2 cm Aufbauhöhe) sowie Bad- & Sanitärausstattung. Ein Blickfang ist hier die freistehende Designbadewanne mit LED-Farblichttherapie sowie der Brausebrunnen (in Funktion). Interessant ist auch das Funktionsmodell für Heizkreispumpen, welches einen direkten Vergleich von konventionellen und Hocheffizienzpumpen bietet. Wussten Sie, dass die Heizkreispumpe zu den größten elektrischen Verbrauchern im privaten Haushalt zählt und allein hier ein Einsparpotential von bis zu 150 EUR pro Jahr je Pumpe vorhanden ist? Wenn nicht, hier können Sie es testen.

Die Ausstellung ist Mo-Fr von 9-17 Uhr (nach Vereinbarung geöffnet). Schauen Sie einfach mal vorbei, Sie werden sehen es lohnt sich. Am besten vorher unter: Tel. 037206 3531 oder Email [info@ibs-gmbh.de](mailto:info@ibs-gmbh.de) Termin vereinbaren.

Mehr Info: [www.ibs-gmbh.de](http://www.ibs-gmbh.de)

**PS:** Ab dem **Lehrjahr 2021** suchen wir wieder einen **Auszubildenden m/w/d** für den Beruf „**Anlagenmechaniker Heizung, Sanitär, Lüftung**“.

Interessiert? Dann absolviere doch mal ein Praktikum bei uns und erhalte einen Einblick in die Vielseitigkeit des Berufes.



## Heizkosten zu hoch?

Nicht mit uns!

**Ihr Profi für:**  
Wärmepumpe Solar  
Holzheizung & Bad

Ausstellung

für moderne Heiztechnik,  
Designheizkörper, Fußbodenheizung & mehr

MO-FR 9-17 UHR  
NACH VEREINBARUNG!

09669 Frankenberg • Max-Kästner-Str. 17A ☎ 037206 / 3531 • [www.ibs-gmbh.de](http://www.ibs-gmbh.de)

## KIRCHGEMEINDE

### Veranstaltungen der Kirchgemeinde Einsiedel mit Erfenschlag und Berbisdorf



- Sonntag, 6. Juni 2021; 1. Sonntag nach Trinitatis**  
 08:30 Uhr Gottesdienst in Einsiedel  
 10:00 Uhr Gottesdienst in Reichenhain
- Sonntag, 13. Juni 2021; 2. Sonntag nach Trinitatis**  
 08:30 Uhr Gottesdienst in Reichenhain  
 10:00 Uhr Gottesdienst in Berbisdorf
- Sonntag, 20. Juni 2021; 3. Sonntag nach Trinitatis**  
 08:30 Uhr Gottesdienst in Einsiedel  
 10:00 Uhr Gottesdienst in Reichenhain
- Donnerstag, 24. Juni 2021; Johannistag**  
 19:00 Uhr Johannisandacht auf dem Friedhof Einsiedel  
 20:00 Uhr Johannisandacht mit dem Posaunenchor auf dem Friedhof Berbisdorf
- Sonntag, 27. Juni 2021; 4. Sonntag nach Trinitatis**  
 08:30 Uhr Gottesdienst in Reichenhain  
 10:00 Uhr Lobpreisgottesdienst in Einsiedel mit Taufe
- Sonntag, 4. Juli 2021; 5. Sonntag nach Trinitatis**  
 10:00 Uhr Gottesdienst in Berbisdorf  
 10:00 Uhr Familiengottesdienst in Reichenhain
- Sonntag, 11. Juli 2021; 6. Sonntag nach Trinitatis**  
 10:00 Uhr Gottesdienst in Reichenhain  
 10:00 Uhr Familiengottesdienst in Einsiedel
- Sonntag, 18. Juli 2021; 7. Sonntag nach Trinitatis**  
 10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in Reichenhain  
 anschließend Schul- und Heimatfest in Reichenhain
- Sonntag, 25. Juli 2021; 8. Sonntag nach Trinitatis**  
 10:00 Uhr Gottesdienst in Reichenhain  
 10:00 Uhr Festgottesdienst zur Kirchweih in Berbisdorf

## Anzeige(n)

**Kommunales Bestattungshaus der Stadt Chemnitz**  
 Tradition seit 1923

Rat und Hilfe für eine würdevolle Bestattung.  
[www.friedhof-chemnitz.de](http://www.friedhof-chemnitz.de)

Theodor-Körner-Platz 12  
 09130 Chemnitz  
 Tel.: 0371 6761830  
[bestattungshaus@fbb-chemnitz.de](mailto:bestattungshaus@fbb-chemnitz.de)

Unsere Chemnitzer Aussenstellen:

Faleska-Meinig-Str. 30/32  
 Tel.: 0371 223135

Wartburgstr. 84  
 (Eingang - rollstuhlgerecht)  
 Tel.: 0371 4959540

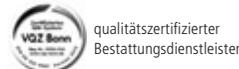
Über den Tod spricht man nicht.

Wieso eigentlich?

Bei uns finden Sie nicht nur Sachverstand, sondern auch Verständnis.



**ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH**  
**Bestattungshaus in Einsiedel**  
 Einsiedler Hauptstr. 97, 09123 Chemnitz-Einsiedel  
 TAG UND NACHT Tel. (037209) 81 276  
[www.antea-bestattung.de](http://www.antea-bestattung.de)



qualitätszertifizierter Bestattungsdienstleister



ZEIT FÜR MENSCHEN

# Wir brauchen Sie

## als Anzeigenverkäufer (m/w/d) im Innendienst

Sie sind ein kommunikativer Typ und haben ein offenes, aufgeschlossenes Wesen. Unsere Kunden schätzen Ihre Freundlichkeit, Zuverlässigkeit und Termintreue. Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche Tätigkeit. Junge Mütter und Väter sind willkommen. Auch „Quereinsteiger“ ist möglich.

### WIR BIETEN

- leistungsgerechte Entlohnung – Ihr Erfolg wird mit unserem Bonussystem überdurchschnittlich belohnt
- individuell optimierbare Arbeitszeit (Mo. - Fr.), bevorzugt Teilzeit
- familienfreundliches Betriebsklima
- Arbeitsort wahlweise in Lichtenau OT Ottendorf oder in Chemnitz OT Röhrsdorf

### IHRE AUFGABEN

Betreuung unserer netten Stammkunden und Gewinnung vieler neuer zufriedener Auftraggeber durch Erarbeitung maßgeschneiderter, bedarfsgerechter Angebote.

Die Riedel GmbH & Co. KG ist ein Familienunternehmen, das sich auf die Herstellung von amtlichen Mitteilungsblättern im Raum Sachsen/Thüringen spezialisiert hat. Unser Team aus jungen und erfahrenen Mitarbeitern erwartet Sie in 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Gottfried-Schenker-Straße 1 (Nähe Sonnenlandpark) oder in 09247 Röhrsdorf, Heinrich-Heine-Str. 13a.

# RIEDEL

GmbH & Co. KG



### Ihr Kontakt:

Riedel GmbH & Co. KG  
 Annemarie Riedel  
 Gottfried-Schenker-Straße 1  
 09244 Lichtenau OT Ottendorf  
 Telefon: 037208 / 876 173  
 E-Mail: [a.riedel@riedel-verlag.de](mailto:a.riedel@riedel-verlag.de)

Anzeige(n)

## KRANK DURCH NASSE WÄNDE?

Schimmel ist häufig Ursache für Krankheiten!



Bevor Sie anstreichen, tapezieren oder verputzen, **BESEITIGEN SIE ERST DIE URSACHE DER FEUCHTIGKEIT!**



**WIR LEGEN IHR HAUS FACHGERECHT TROCKEN**

**IHRE VORTEILE**

- ✓ gratis Beratung vor Ort
- ✓ modernstes, mauerwerk-schonendes Verfahren
- ✓ gratis Feuchtigkeitsmessung
- ✓ 10 Jahre Garantie
- ✓ 25 Jahre Herstellergarantie

*Durch Haustrockenlegung erhöhen Sie den Wert Ihrer Immobilie!*

**ZUR ZEIT HOHE RABATTE MÖGLICH!**

*Wir sind auch jetzt für Sie und Ihr Haus da.*

**☎ 03721 / 455 9691**  
[www.atg-mauertrockenlegung.de](http://www.atg-mauertrockenlegung.de)

ATG Abdichtungstechnik und Geräteverleih GmbH | Friedrichstraße 10a | 09380 Thalheim

WOHNEN IN ZSCHOPAU 

### LESSINGSTRASSE

WIR SCHAFFEN FÜR SIE NEUEN, MODERNEN WOHNRAUM MIT AUFZUG UND SPIELPLATZ AM HAUS



- ✓ 4-Raum
- ✓ ca. 86 m<sup>2</sup>
- ✓ 608,00 € zzgl. Nebenkosten



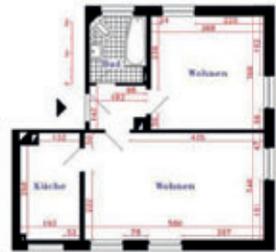
Erdgas, Baujahr 1970, baul. Veränderung 1995/2020

---

### NEUE HEIMAT 1

SINGLE WOHNUNG IN KRANKENHAUS NÄHE

- ✓ 230,00 € zzgl. Nebenkosten
- ✓ 2-Raum
- ✓ 1. WG
- ✓ 46 m<sup>2</sup>




Erdgas, Baujahr 1943, baul. Veränderung 2001

Grundstücks- und Gebäudewirtschafts GmbH Zschopau  
 Waldkirchener Str. 14, 09405 Zschopau  
[www.ggz-zschopau.de](http://www.ggz-zschopau.de)  
 Rufen Sie uns an: 03725 / 370111

Unser Angebot ist freibleibend. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit wird keine Haftung übernommen.

## Keine Lust auf verschenken?



- kostenlose Wertanalyse
- aktuelle Markteinschätzung
- Berücksichtigung ihrer Lebenssituation

**Wir verkaufen Ihre Immobilie!**

**JETZT BERATUNGSTERMIN SICHERN!**



Null-Risiko



Mehr Sicherheit



Mehr Erlös



Hohe Zeitersparnis



Mehr Erfolg

**IMMÖTEUFEL**  
 Neefestraße 9, 09119 Chemnitz

Rufen Sie uns an!  
**0371 / 23 55 23 13**

CMYK

Anzeige(n)

## Suche Haus zum Kauf

Familie sucht Einfamilienhaus oder Doppelhaushälfte  
mit Garten zum Kauf.

**Tel.: 0170 1824130**

### Regionale Gehölze – kompetente Beratung



**Baumschule  
Dittersdorf GmbH**

August-Bebel-Str. 25  
09439 Amtsberg

Fon: 037209-2898  
www.baumschule-dittersdorf.de



Bei Anruf: Maler! (03721) 23993

**Bitte nicht  
Renovieren...**



...bevor Sie unsere tollen Gestaltungsideen,  
den traumhaften Service  
und die unschlagbaren Preise  
kennengelernt haben.

**malerkreil - ein Grund mehr!**

[www.malerkreil.de](http://www.malerkreil.de)

**Wirth & Wiener GmbH**  
Garten- und Landschaftsbau  
Schwimmteiche  
Baumdienste



Selbst  
**WURZEL  
STÖCKE**  
ausgraben?

**Nein, danke!**

Wir fräsen Wurzelstöcke  
bis zu einer Tiefe von max. 30 cm.

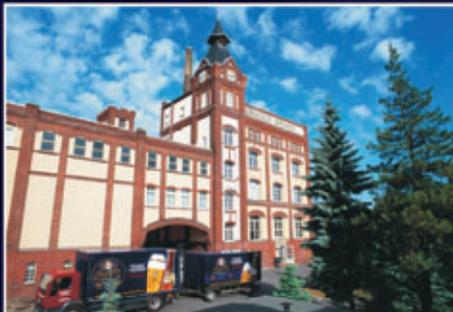
Wirth & Wiener GmbH | Am Erlenwald 4 | 09128 Chemnitz  
Tel. 0371 77 44 00 | E-Mail [info@wirth-wiener.de](mailto:info@wirth-wiener.de) | [www.wirth-wiener.de](http://www.wirth-wiener.de)

**SEI LOYAL.  
KAUF  
LOKAL.**

**FÜR DEINEN LOOK VOR ORT**

**ACC**  
ALT CHEMNITZ CENTER  
WIR ZÄHLEN AUF SIE!

ACC-CHEMNITZ.DE  
f @ ALT-CHEMNITZ.CENTER



## WIR SUCHEN DICH IN VOLLZEIT ALS Mechatroniker / Elektroniker / Elektriker (m/w/d) Instandhaltung

### Dein Job bzw. deine Aufgaben:

- Inspektion, Wartung und Instandsetzung von Produktions-, Abfüll-, Verpackungs- und Energieanlagen
- Störungssuche und -beseitigung
- aktive Mitarbeit an Maßnahmen zur kontinuierlichen Verbesserung und Optimierung unserer Anlagenverfügbarkeit

### Dein Profil:

- erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Elektronik oder Elektrotechnik oder vergleichbare Qualifikation
- Erfahrungen im Lesen der Anlagendokumente wie z.B. Ersatzteillisten, Schaltplänen, usw.
- selbständiges, zielstrebiges und kostenbewusstes Arbeiten
- sorgfältige Arbeitsweise
- Flexibilität
- Teamfähigkeit

### Wir bieten:

- verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Aufgaben
- attraktive Vergütung sowie flexible Arbeitszeitmodelle
- Arbeitgeberzuschuss zur betrieblichen Altersvorsorge
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- Und ja, es gibt ihn wirklich – den Hastrunk!

**Überzeugt? ... dann freuen wir uns auf deine Bewerbung!**

Per Mail an: [sandra.bittrich@einsiedler.de](mailto:sandra.bittrich@einsiedler.de)

Per Post an: Einsiedler Brauhaus GmbH  
Frau Sandra Bittrich  
Einsiedler Hauptstraße 144  
09123 Chemnitz OT Einsiedel

Anzeige(n)



Kreistraining NUR für Frauen

Kurse RehaSport  
 Massage Kosmetik  
 Osteopathische Behandlung

037209 509077  
[www.eins-zwo-gesundheitsstudio.de](http://www.eins-zwo-gesundheitsstudio.de)

CAR SERVICE 



Peter Birkicht • Kfz-Mech.-Meister  
 Cervantesstr. 3 • 09127 Chemnitz  
 Tel.: 72 00 917 • Fax: 72 00 918  
 info@birkicht-mobile.de  
 www.birkicht-mobile.de

**UNSER AKTUELLES ANGEBOT:**  
**Klimacheck 49,00 €** zzgl. Material

WIR TUN ALLES FÜR IHR AUTO

**Feuchte Keller – nasse Wände?** 



- Abdichtungen gegen Mauerfeuchtigkeit für Alt- & Neubau
- Horizontalabdichtungen für alle Mauerarten einschließlich Bruchsteinmauerwerk
- Außenabdichtungen mit Bitumen Sanierputz im System
- alles aus einer Hand

**Peter Luthe**  
 Inhaber Nils Schwäbe  
 Fachbetrieb für Bauwerkstrokenlegung  
 Chemnitz • Tel. 0371-71788  
 Zwickau • Tel. 0375-4600355  
 gebührenfrei: 0800-7158843  
 info@peterluthe.de  
 www.peterluthe.de

30 Jahre Erfahrung, rufen Sie uns an!

**GGG**  
 Baukoordination

Grundstücks- und Gebäudesanierung

**Tel.: 0173 9264038**

Hauptsitz: Rudolf-Harlaß-Straße 4, 09228 Chemnitz  
 Zweigstelle: Harthauer Weg 40, 09123 Chemnitz

eins verbindet uns.  
**eins@home**  
 Das superschnelle Glasfaser-Internet in Chemnitz.



**1.000 Mbit/s ab 9,99 € mtl.\***

[eins.de/Glasfaser](http://eins.de/Glasfaser)

\*Der angegebene Preis von 9,99 EUR (Startangebot) in allen Internet- & Telefonatrate-Produkten gilt für die ersten 6 Monate und nur für eins@home Neukunden. Sollte die gewünschte Bandbreite aus technischen Gründen regional nicht zur Verfügung stehen, erhalten Sie das Produkt mit der maximal verfügbaren Bandbreite.

